

Pflegetipps fürs Bad (I15)

Liebe Kundin, lieber Kunde,

für die Pflege Ihres Bades haben wir einige wichtige **Praxisinformationen** zusammengestellt. Beachten Sie bitte auch die **Anwendungshinweise** der Reinigungsmittel und besondere Pflegeanweisungen Ihrer Badausstattung.

Herkömmliche Sanitärkeramik:

Die glatte Oberfläche von Sanitärkeramik gilt als leicht zu reinigen. Für die tägliche Pflege verwenden Sie am besten einen milden flüssigen oder cremigen Haushaltsreiniger. Bitte verwenden Sie keine scheuernden Mittel oder entsprechende Küchenschwämme. Besonderes Augenmerk verdient der Überlauf des Beckens. Hierfür gibt es spezielle Bürsten im Handel.



Sanitärkeramik mit pflegeleichter Oberfläche ceramicplus:

Besonders leicht fällt die Pflege mit der reinigungsfreundlichen Oberfläche ceramicplus. Für die regelmäßige Pflege genügt ein feuchtes Tuch. Bei hartnäckigem Schmutz oder Kalkablagerungen genügt ein milder Bad- oder Haushaltsreiniger. Empfehlenswert sind Essigreiniger. Scheuernde Reinigungsmittel sind nicht notwendig und sollten auch nicht verwendet werden. Eine ausführliche Pflegeanleitung des Herstellers erhalten Sie gerne von uns.

Naturstein:

Für die Pflege von Natursteinen fragen Sie uns nach speziellen Mitteln und Empfehlungen für das Entfernen von Flecken und Schmutz.

Verchromte Armaturen:

Verwenden Sie für die Pflege von verchromten Oberflächen einen milden Badreiniger. Kalkansatz in den Ecken entfernt man am besten mit einer kleinen Bürste. Vorsicht bei Verwendung von Kalklösenden Reinigungsmitteln. Wird hier nicht ausreichend nachgespült, kann die Oberfläche beschädigt werden. Scheuernde Mittel und Scheuerschwämme haben an einer Armatur nichts zu suchen.



Badmöbel mit lackierter oder versiegelter Oberfläche:

Die meisten Badmöbel bestehen aus lackiertem Holz oder Schichtstoffen. Für die Pflege empfehlen wir ein weiches Tuch und einen milden Haushaltsreiniger. Besonders geeignet ist verdünntes Spülmittel. Entfernen Sie grundsätzlich kleine Wasserpfützen damit diese nicht längere Zeit auf der Möbeloberfläche stehen.

Glas und Spiegel:

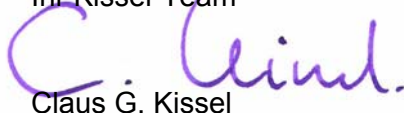
Viel weniger Aufwand zum Reinigen haben Sie, wenn Sie nach dem Duschen das Glas mit einer weißen Gummilippe abziehen. Die kleinen verbleibenden Flecken an der Brauseabtrennung reinigen Sie am besten mit einem haushaltsüblichen Glasreiniger. Die gilt ebenso für den Spiegel. Die Ausstattung mit einer reinigungsfreundlichen Oberfläche erleichtert Ihnen auch noch nach Wochen das Entfernen von Kalkrändern und Schmutz. Wichtig ist, dass keine scheuernden Reinigungsmittel verwendet werden.



Für Fragen oder weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Rufen Sie uns unter **07034/93700** einfach an.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Kissel-Team



Claus G. Kissel



P.S. Diese Anleitung finden Sie im Format PDF als Download unter:
www.kissel.de in der Rubrik Aktuelles/Info